

Anders als geplant

Ulrike und Reinhard Berns, Taketoyo

18. Februar 2020

Ostern - ganz anders als geplant, nicht nur hier bei uns in Japan, sondern auf der ganzen Welt, wegen Corona. Aber das ändert nichts an der Tatsache, dass Jesus auferstanden ist und lebt, heute und dass wir durch ihn die Hoffnung des ewigen Lebens bei ihm haben.

Bis eine Woche vor Ostern hatten wir noch Gottesdienste im Gemeindehaus. Als in Europa und Amerika die Zahl der Corona-Infizierten in die Höhe schnellte, blieb Japan lange Zeit mit den offiziellen Zahlen im niedrigeren Bereich. Japaner sind es gewohnt Schutzmasken zu tragen. Das half vielleicht. Aber die Zahlen gingen dann hier auch höher.

Daraufhin starteten wir in der Gemeinde mit zusätzlichen Gottesdiensten am Sonntag, einem 2. früher vor dem normalen Gottesdienst und nachmittags in den Häusern einiger Gemeindeglieder, um in kleineren Gruppen zusammen zu kommen als sonst. Das hatten wir vor Corona schon für die Gemeinde geplant, weil einige Gemeindeglieder aus Alters- oder Krankheitsgründen in Zukunft voraussichtlich nicht mehr zur Gemeinde kommen können. Nun hat Corona sozusagen den Auslöser gegeben, diesen Plan schneller als geplant in die Tat umzusetzen. Gemeindeglieder, die in der Nähe voneinander wohnen und sich dann treffen, können auch leichter Bekannte einladen.

Die Zahlen von Corona stiegen dann weiter in Japan. In den letzten Tagen sind von der japanischen Regierung Beschränkungen bzgl. sozialer Kontakte von anfangs Tokio auf ganz Japan ausgedehnt worden. **Ostern war dann der erste Gottesdienst nur online, live über Facebook.** Wir freuen uns, dass auch Leute, die sonst nicht in die Gemeinde kommen, sich einklicken!

Nicht geplant war ein **kleiner Nierenstein**, der sich **bei Reinhard** vor 2 Tagen zum ersten Mal sehr schmerzhaft meldete. Wir mussten den Krankenwagen rufen. Die Fahrer mit Corona-Anzügen - wahrscheinlich haben die Nachbarn gedacht, jetzt hätte es uns mit Corona erwischt! Aber es war ein Nierensteinchen, das hoffentlich bald gut ohne noch mal viele Schmerzen natürlich herauskommt! Dazu bekam Reinhard noch eine Entzündung mit Fieber. Danke, wenn ihr mit dafür betet!

Für **Japan** beten wir, dass es hier mit Corona nicht zu schlimm wird, (es gibt anscheinend nicht so viele Krankenhausbetten und Intensivbetten, wie evtl. nötig) - und dass die Menschen auch durch Corona wirklich anfangen nach dem wahren Gott zu fragen.

Wir beten auch, dass die **Gemeinde** und auch die anderen japanischen Gemeinden gut durch die Corona-Zeit kommen und die Einzelnen im Glauben wachsen.

Am kommenden **Dienstag** haben wir zum ersten Mal unsere **Missionarsversammlung per Internet...**

Danke für alle Unterstützung: Im Gebet und finanziell!
(Danke, dass Ihr uns auch in diesen Zeiten nicht vergesst!)

Ganz herzliche Grüße

Eure Ulrike und Reinhard Berns

mit Johannes, Isis, Elena (die gerade per Video zeigte, dass sie auch auf Deutsch bis 10 zählen kann) **und Sofia,**

Lukas und Kanako

Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen!

Psalm 37,5